

# Freizeit-Ordnung



Wir freuen uns, dass **Du** in diesem Jahr auf der Jungchar-Freizeit dabei sein möchtest. Diese gemeinsame Zeit ist ein großes Geschenk für uns alle.

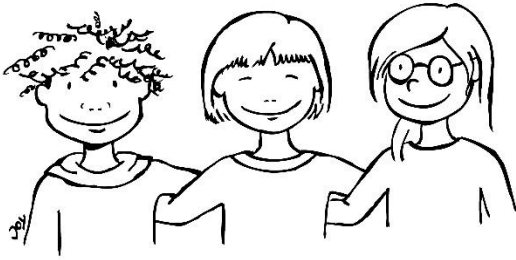
Unser Zusammenleben funktioniert mit gemeinsamen Regeln viel besser. Was uns für diese Zeit wichtig ist, haben wir hier zusammengefasst. Damit wir diese Regeln nicht auf der Freizeit erklären müssen, hältst Du sie nun schon in Händen.



Mit der Freizeit-Post erhältst Du einen Fragebogen, auf dem **Du und Deine** Eltern unterschreiben müssen. Damit erklärt Ihr, dass ihr den Reisebedingungen zustimmt.

Sicher können wir dann eine ganz coole und fröhliche Freizeitwoche erleben.

Liebe Grüße von  
Deinem Jungscharmitarbeiter-Team



## Unser Umgang miteinander

Bedenke bitte: wir wollen alle eine uneingeschränkt schöne Woche in guter Gemeinschaft erleben. Unser Umgang soll von Wertschätzung geprägt sein.

Wir wollen uns mit unseren Stärken und Schwächen annehmen, ergänzen und einander helfen. Das heißt auch, dass wir niemanden ausschließen, sondern jeden gern annehmen wie er ist, so wie Gott es auch mit uns tut.

Echte Freundschaften sind einfach Klasse. Auch Freundschaften zwischen Mädchen und Jungen können ganz wertvoll sein. Wir bitten Dich jedoch, auf der Freizeit keine „Liebelei“ anzufangen. Es ist uns hierbei Folgendes wichtig:

- ✓ Seid immer ehrlich und hegt keine Heimlichkeiten!
- ✓ Bleibt in der Gemeinschaft - sondert Euch nicht ab! Pärchen und enge Freunde stehen in der Gefahr, nur sich zu sehen und die Gemeinschaft in der Gruppe aufzugeben. Dies führt nur zu Frust und Verletzungen.

*Alles nun, was ihr wollt,  
dass euch die Menschen tun sollen,  
das tut ihr ihnen auch.  
Jesus Christus in Matthäus 7,12*

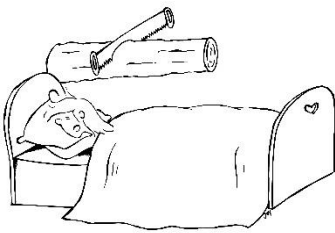
## Auf dem Gelände

- Innerhalb der Grundstücksgrenzen könnt Ihr Euch frei bewegen.
- Am Bach ist das Spielen wegen der Unfallgefahr nicht erlaubt!
- Das Grundstück verlasst Ihr bitte niemals ohne Erlaubnis!
- Außerhalb des Grundstücks bleibt die Gruppe zusammen.



## Das Freizeitheim und die Zimmer

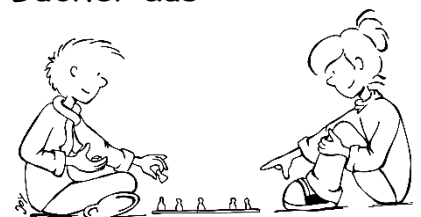
- Seit vielen Jahren sind wir dort eine gern gesehene Reisegruppe. Wir geben uns stets Mühe, mit dem Inventar des Heimes sorgsam umzugehen.
- Sollte irgendetwas kaputtgehen, verkleckert werden, so sage es einem Mitarbeiter und wir bringen es gemeinsam in Ordnung.
- Wenn Du Bilder oder andere Dinge in Eurem Zimmer zur Dekoration anbringen willst, dann benutze hierzu bitte Krepp-Klebeband (um ein schadenfreies Ablösen zu ermöglichen).
- Im Schlaftrakt darf nur unter großer Vorsicht getrunken und gegessen werden!
- TT- und Kicker-Spielen sind erst nach dem Frühstück und bis zum Abendprogramm erlaubt.

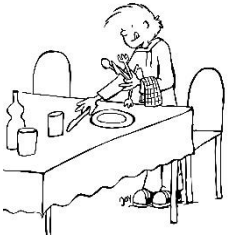


- Bevor Du in ein fremdes Zimmer gehst, klopfe bitte an und warte die Antwort ab!
- Jungen halten sich nicht in Mädchen-Zimmern und Mädchen nicht in Jungen-Zimmern auf.
- Nachtruhe gilt ab 22.00 Uhr!

## Die Grund-Ordnung

- Jeder ist mitverantwortlich, auf Ordnung zu achten. Das betrifft die Zimmer, Garderobe, Gemeinschaftsräume, das Gelände, ... z. B. auch die Benutzung von Toiletten und Duschen.
- Bitte trage Hausschuhe o.ä. und stelle die Straßenschuhe ordentlich bei der Garderobe oder bei Bedarf im Schuhregal vor dem Haus ab.
- Entliehenes Spielmaterial (Bälle, Seile...), Comics, Bücher aus der Lesecke und die Gesellschaftsspiele bringe bitte nach Gebrauch wieder vollständig zurück.



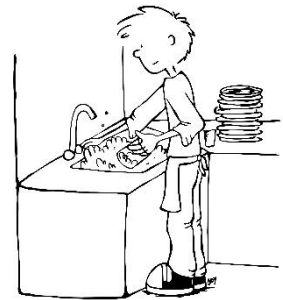


## Deine Mitarbeit

Alle arbeiten ein wenig mit.

Deshalb übernimmt jeder Freizeitteilnehmer drei- bis viermal Tischdienst.

- Um diesen einzuteilen, hängt an der Küchentür eine Tischdienst-Liste mit Klebeetiketten aus.
- Der Tischdienst wird mit Teilnehmern verrichtet, die möglichst nicht im gleichen Zimmer schlafen.
- Entweder teilt der spülküchenverantwortliche Freimi Euch ein oder Du darfst selbstständig Deine Etiketten im Wochenplan einkleben (bitte nicht mehrfach an einem Tag). Die entsprechende Regelung erfährt ihr vor Ort.
- Zum Decken der Tische bitte zwanzig Minuten vor Essensbeginn in die Küche kommen.
- Der Tischdienst ist beendet, wenn Euch die Küchencrew entlässt.
- Nach Bedarf werden Joker-Jobs verteilt. Diese erfährst Du bei den täglichen Ansagen.
- Vielen Dank für Deine Mithilfe.



## Ups! Da war noch was!

- Natürlich: Drogen, Alkohol und Nikotin haben auf der Freizeit nichts zu suchen.
- Handy, Smartphone und andere elektronische Babysitter bleiben daheim.
- Alle kommen bitte pünktlich zu den Programm-Punkten und Mahlzeiten.
- Während der Programm-Punkte werden keine Süßigkeiten oder Getränke verzehrt, es sei denn sie werden durch die Veranstaltung angeboten.